

Schützenjugend Kreis Mergentheim

Zeltlagerzeitung



Mittwoch, 31.07.19

Wir sind aufgestanden, als ein Pfiff zu hören war. Wir aßen Frühstück. Außerdem haben wir Lieder für den Gottesdienst geprobt. Das Gruppenfoto ist ziemlich gut geworden. Alle haben ihr schönstes Lächeln gezeigt. Mittags schien die Sonne und das Wetter reichte, um ins Schwimmbad zu gehen. Wahrscheinlich wurden wieder alle von Kranki getunkt.



Essen

Für uns Kinder gab es Frühs normales Frühstück und den besten Kaba der Welt, von unserem grandiosen Koch Karl. Zum Mittagessen gab es Spaghetti Bolognese. Das war wie immer sehr lecker. Zum Vereinsabend gab es für die Kinder Brot oder Brötchen mit Wurst und Käse. Für die Gäste gab es Spanferkel mit Kartoffelsalat. Die tüchtigen Helfer von Zelt 7 haben die Kartoffeln geschält. Danke an die Helferinnen: Marlena, Fabienne, Mirjam, Julina und Sina.

KARL DEIN ESSEN IST LECKER!!!



Vereinsabend

Ein Duft nach Spanferkel liegt in der Luft. Die Zeltlagerkinder schälen Kartoffeln und räumen ihre Zelte auf. Und nein die Welt geht nicht unter, es ist nur Vereinsabend. Das heißt für viele: schufteten. Doch das tun wir gerne, dass unsere Eltern sich nicht in Grund und Boden schämen müssen. Nachdem alle Zelte sauber waren, wurden die Pokale und Garnituren aufgebaut und nach dem Abendessen kamen schon die ersten Gäste. Viele der Kinder waren ganz außer sich vor Freude, als sie ihre Eltern wieder in die Arme schließen konnten. Stolz wurde gezeigt, was man gebastelt hat, wen man kennengelernt hat und das Zelt, falls es sauber war. Nach dem Rundgang saßen die Eltern, um das Spanferkel zu genießen und der Preisverleihung zu lauschen, an den Tischen. Bei der Preisverleihung wurden die vielen tollen Leistungen der einzelnen Schützen des Schützenkreises gelobt. Große Anerkennung und viel Lob bekam die ehemalige Zeltlagerteilnehmerin und Schützin der S.Abt. Niederstetten, Ronja Weidmann, weil sie es geschafft hat die deutsche Meisterschaft zu erringen. Danach saßen die Eltern noch gemütlich zusammen und lauschten den Liedern, die am Feuer gesungen wurden. Auf diesen schönen Abend folgte ein teils trauriger Abschied von den Eltern.





WER WAR HEUTE BESONDERERWEISE IM FREIBAD DABEI?

- a. Karl
- b. Annki
- c. Michi

KONNTE MAN NUR KARTOFFELSALAT OHNE FLEISCH KAUFEN?

- a. Ja
- b. Nein



Witz

GING EIN HASE IN DIE BÄCKEREI UND FRAGTE: „HAST DU MÖHREN?“ „NEIN!“

AM NÄCHSTEN TAG GING DER HASE WIEDER IN DIE BÄCKEREI UND FRAGTE WIEDER: „HAST DU MÖHREN?“ „NEIN, WENN DU NOCHMAL FRÄGST, DANN NAGLE ICH DICH AN DIE WAND.

AM NÄCHSTEN TAG GING ER WIEDER IN DIE BÄCKEREI UND FRAGTE: „HAST DU MÖHREN?“ „NEIN, ICH NAGLE DICH JETZT AN DIE WAND.“

ALS ER AN DER WAND HÄNGT, SCHAUTE ER ZU JESUS HINÜBER UND FRAGTE: „HAST DU AUCH MÖHREN GEWOLLT?“

Mariella und Marlena treffen sich bei einer Bank

Mariella: Marlena, ich würde dir ja einen Witz über die deutsche Bahn erzählen, aber ich weiß nicht ob der ankommt!

REDAKTION:

Toni, Manu, Mariella ☺☺☺, Mikka,
Rieke

Lösung

- 1. Frage : b)
- 2. Frage: b)

Zeltlagerzeitung jetzt auch ONLINE:
www.schuetzenkreis-mergentheim.de

Schützenjugend Kreis Mergentheim

Zeltlagerzeitung

